

Bradley Trevor Greive

Mama ist die Größte !

HEYNE <

Die Originalausgabe erschien 2003 unter dem Titel
THE INCREDIBLE TRUTH ABOUT MOTHERHOOD
im Verlag Andrews McMeel Publishing, Kansas City

Aus dem Amerikanischen übertragen von Molly Blum

DIE
Taronga
FOUNDATION



regt zu gemeinsamen Anstrengungen an, bessere Zukunftsperspektiven für die Natur und unsere Kinder zu schaffen.

Bradley Trevor Greive liebt Tiere und es ist ihm daher ein Herzensanliegen, die Taronga Foundation zu unterstützen. Wenn Sie wissen wollen, wie auch Sie helfen können – indem Sie Zoo-Pate werden oder indem Sie lebenswichtige Forschung und Zuchtprogramme mit einer Spende fördern –, dann besuchen Sie die Taronga Foundation Website: www.tarongafoundation.org



Umwelthinweis:

Dieses Buch wurde auf chlor- und säurefreiem Papier gedruckt.

Copyright © 2003 by Bradley Trevor Greive, Inc.
Published by Arrangement with BTG Studios Pty. Ltd.

Dieses Werk wurde vermittelt durch die
Literarische Agentur Thomas Schlück GmbH, 30827 Garbsen.

Copyright © 2004 der deutschsprachigen Ausgabe
by Wilhelm Heyne Verlag, München,

in der Verlagsgruppe Random House GmbH

Umschlaggestaltung: Hauptmann und Kompanie Werbeagentur,
München – Zürich

Buchgestaltung: Holly Camerlinck
Druck und Bindung: RMO, München
Printed in Germany 2007

ISBN 978-3-453-12250-5

Die Hand, die die Wiege schaukelt,
ist die Hand, die die Welt regiert.

WILLIAM ROSS WALLACE



Was ein Kind träumt, wird morgen wahr.



Kinder sind die Zukunft, unsere Zukunft.
Sie werden unsere künftigen Champions,



unsere Super-Models,



Elvis-Imitatoren,



auch Steuereintreiber oder etwas in dieser Art.



Unsere Welt liegt also weitgehend in ihren kleinen Händen. Aber in wessen Händen befinden sie sich selbst?



In denen von Wesen mit extrem viel Geduld,



voller Sanftmut und Verständnis



und voll unendlicher Liebe.
Nämlich in den Händen ihrer Mütter.



Diese nie endende Beziehung beginnt mit der
Geburt, welche die meisten Mütter als
beglückend bezeichnen,



auch als qualvoll,



ja sogar als schmerzvoller
als eine Verbrühung mit heißem Kaffee



und dennoch als etwas so Einmaliges und Tolles,
dass man es kaum in Worte fassen kann.



Ja, dieses neue kleine Leben seiner Bestimmung
zuführen zu dürfen kann man nur als
Gottesgabe ansehen.



Da können Mütter überschäumen
vor Liebes- und Glücksgefühlen,



allerdings kann das erste Babygeschrei um drei Uhr früh auch mehr als nur ein Gefühl wecken.



Das Stillen ist auch nicht gerade ein Spaziergang.



Und nichts lässt die Begeisterung am Mutter-Sein
schneller schwinden, als die erste stinkende
Windel zu wechseln.



Iih! Iih!! Iih!!!